

Präambel

Die Kloska Group ist ein weltweit anerkannter Servicepartner und Systemlieferant für die Schifffahrt, Werften, On-/Offshore, Industrie, Handwerk und Baugewerbe.

Als international tätiges Familienunternehmen mit langjähriger Tradition ist die Kloska Group ein zuverlässiger Partner für Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten.

Der Verhaltenskodex beschreibt die Grundwerte und Regeln, die für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kloska Group bei ihrer täglichen Arbeit oder im Umgang mit Arbeitskollegen, Kunden und Lieferanten der Unternehmensgruppe verbindlich sind. Dieser Verhaltenskodex bezweckt, dass wir als Unternehmung und als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer gesetzeskonformen, ethischen und umweltbewussten Weise handeln. Jeder Mitarbeiter der Kloska Group ist auch deren Repräsentant und prägt durch sein Auftreten, Verhalten und Handeln das Ansehen des Unternehmens.

Bei der Erstellung dieses Kodex wurde auf anerkannte Standards wie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (AEMR) oder die Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO (International Labour Organisation) Bezug genommen. Die nachstehend genannten Prinzipien basieren auf diesen Standards.

Spezielle Regelungen in Gesetzen, Verordnungen, Betriebsvereinbarungen, internen Richtlinien (insbesondere Verfahrensanweisungen, Sicherheits- und Qualitätsvorschriften), etc. bleiben unberührt.

Diese Grundsätze sind nicht statisch, sondern werden fortlaufend und bei sich ändernden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen weiterentwickelt.

Umgang mit Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern

Der Umgang mit unseren Geschäftspartnern und Kunden muss durch Fairness und Offenheit geprägt sein. Wir erwarten, dass alle Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner fair miteinander umgehen und ihre gegenseitigen Rechte sowie ihre Privatsphäre respektieren.

Die Kloska Group pflegt langfristige Kundenbeziehungen, die von nachhaltiger Zusammenarbeit geprägt sind. Als global agierendes Unternehmen begegnen wir unseren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern fair und offen sowie mit Verständnis und Toleranz. Daraus resultiert ein fairer und respektvoller Umgang mit Kunden und anderen externen Personen, die mit der Unternehmensgruppe in einer Geschäftsbeziehung stehen.

Menschenrechte

Wir verpflichten uns, die Rechte der Menschen in Übereinstimmung mit dem Internationalen Recht zu respektieren, zu schützen und zu fördern. Die Kloska Group betrachtet unter anderem die folgenden Rechte als grundlegend und universell: Schutz vor jeder Form von Diskriminierung,



sei es auf Grund von Rasse, Glauben, Hautfarbe, Nationalität, ethnischen Ursprung, Alter, Religion, Geschlecht, Geschlechtsumwandlung, sexueller Orientierung, Familienstand, Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, Behinderung oder eines beliebigen anderen Status; Schutz vor jeder Form willkürlicher Festnahme, Tötung oder Folterung; Freiheit zu friedlichen Versammlungen und Zusammenschlüssen; Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit sowie Meinungs- und Redefreiheit. Wir tolerieren keine Zwangsarbeit und lehnen Kinderarbeit ab. Die Rechte jugendlicher Arbeitnehmer sind zu schützen.

Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Wir sind bestrebt, eine gesunde und sichere Arbeitsumgebung für unsere Mitarbeiter zu schaffen. Jeder Einzelne trägt eine Mitverantwortung, die Kloska Group in seinem Bemühen, sichere Arbeitsbedingungen zu schaffen, zu unterstützen. Wir sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter regelmäßig über Gesundheitsschutz- und Sicherheitsnormen sowie Sicherheitsmaßnahmen informiert und geschult werden, so, dass sie in der Lage sind, diese anzuwenden.

Wir streben eine kontinuierliche Verbesserung unserer Tätigkeiten, der Verfahren und des Arbeitsumfeldes an. Durch konsequente Zielsetzungen und die Überwachung der Zielerreichung schaffen wir die Voraussetzungen für diesen kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Neben den wirtschaftlichen Zielen werden auch Ziele zu Gesundheitsschutz, Sicherheit, Umweltschutz und Qualität gesetzt. Die Unternehmen der Kloska Group sind dem Ziel des Schutzes der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und künftige Generationen nachhaltig verpflichtet.

Unsere Ziele sind Energie und Rohstoffe rationell einzusetzen, Umweltverschmutzung zu vermeiden und das Umweltbewusstsein von Mitarbeitern zu fördern, um schädliche Einflüsse zu minimieren.

Fairer Wettbewerb

Wir wollen lang andauernde, vertrauensvolle, von gegenseitigem Respekt getragene Geschäftsbeziehungen zu unseren Kunden und Partnern aufbauen und aufrechterhalten. Die Kloska Group bekennt sich ohne Einschränkung zum Wettbewerb mit fairen Mitteln und erwartet das auch von ihren Geschäftspartnern. Wettbewerbswidrige Verhaltensweisen, wie z.B. Preisabsprachen mit Wettbewerbern, Absprachen bezüglich Produktionsleistungen, Vertrieb, Ausschreibungen, Wiederverkaufspreise oder Marktaufteilungen ebenso wie der Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung sind unzulässig.

Grundsätze zur Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität und Bestechung

Die Unternehmensleitung hat eine Vorbildfunktion für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inne und ist zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung verpflichtet. Alle Unternehmen der Kloska Group haben sich dazu verpflichtet strikt gegen Korruption und Bestechung vorzugehen und sich eindeutig davon zu distanzieren. Ein freier und fairer Wettbewerb ist die Grundlage wirtschaftlichen Handels. Sämtliche Geschäfte werden auf ehrliche und ethisch korrekte Art und Weise abgewickelt. Unter Korruption versteht man den Missbrauch einer Vertrauensstellung mit dem Ziel, in den Genuss eines materiellen oder immateriellen Vorteils zu kommen, auf den kein rechtlich begründeter Anspruch besteht.

Wir befolgen die OECD-Konvention zur Auslandsbestechung, welche 1999 in Kraft getreten ist und das „Übereinkommen über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr“ darstellt. Außerdem richten sich die Unternehmen der Kloska Group nach der UN-Konvention gegen Korruption vom 31. Oktober 2003.

Interessenskonflikte

Ein Interessenskonflikt beschreibt den Konflikt zwischen den privaten Interessen des Mitarbeiters und dem Interesse des Unternehmens. Ein Interessenskonflikt liegt auch dann vor, wenn Einladungen oder Geschenke geschäftsübliche Grenzen überschreiten. Potenzielle Konflikte müssen daher so früh wie möglich erkannt werden. Falls ein Interessenskonflikt nicht vermieden werden kann, muss dieser fair gehandhabt werden. Nebentätigkeiten dürfen nicht ausgeübt werden, wenn sie die berechtigten Interessen der Kloska Group beeinträchtigen können. Die Einzelheiten ergeben sich aus den arbeitsvertraglichen Bestimmungen.

Handhabung von Informationen, Datensicherheit und Datenschutz

Alle Mitarbeiter verpflichten sich zu einem offenen, wahrheitsgemäßen und vollständigen Austausch arbeitsrelevanter Informationen und von Wissen im Unternehmen. Davon ausgenommen sind Informationen, die der Geheimhaltung unterliegen. Mitarbeiter der Kloska Group sind verpflichtet, zur aktiven Sicherung vertraulicher Daten gegen Zugriffe durch Dritte entsprechend den bestehenden Richtlinien beizutragen.

Die Kloska Group verpflichtet sich alle personenbezogenen Daten hochsensibel zu behandeln und vor Missbrauch zu schützen, damit niemand durch den Umgang mit diesen Daten in seinem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird.

Umsetzung und Organisation

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Niederlassungen und Geschäftseinheiten der Kloska Group. Alle Mitarbeiter der Unternehmensgruppe sind verpflichtet, sich diesem Verhaltenskodex entsprechend zu verhalten. Insbesondere Führungskräfte sind aufgerufen, seine Umsetzung aktiv zu fördern. Dazu gehört die Sicherstellung, dass alle Mitarbeiter/innen den Verhaltenskodex kennen und ihn dadurch in der Praxis einhalten können.



Die Kloska Group sorgt dafür, dass die unmittelbaren Lieferanten die Grundsätze dieses Verhaltenskodex kennen und fordert die Einhaltung der Inhalte bei seinen Lieferanten ein.

Bremen, September 2018